

Blankwaffe Nr. 1.802

### Beschreibung

**Aufpflanzbarer Jäger-Hirschfänger nach preuß. Muster M 1810. Wohl mitteldeutscher Kleinstaat um 1860. Volles Messing-Kreuzgefäß mit zwei geraden, kegelförmigen Parierstangen. Flache, ovale Parierscheibe auf der Rückseite gerade. Glatte, rechteckige Griffhülse. Auf der Innseite langer, rechteckiger Kasten, zur Hälfte geschlitzt und an der Oberseite quadratisch verbreitert. Angeschraubte, lange Drückerfeder. Leicht abgebogene Griffkappe mit flachem Vernietkopf.**

**Volle, gerade Keilklinge zur Mittelspitze hin zweischneidig. Noch sichtbarer Querschleiff auf 60 mm. Rückenstempelung "EW" (wohl Ernst Wilhelm & Co., Suhl / Thüringen, 1857 - 76).**

**Geschwärzte Lederscheide mit glatter Messing-Montur, von innen verstiftet. Mundblech mit ovalem Tragehaken. Das Ortblech könnte einmal ergänzt worden sein.**

Gesamtlänge.....650 mm  
Messerlänge.....630 mm  
Klingenlänge.....490 mm  
Klingenbreite (max.).....29 mm

**Siehe hierzu auch "Mit Gott für Fürst und Vaterland - Das Militär der mitteldeutschen Kleinstaaten von 1815 - 1918", Seite 70 Hirschfänger für Scharfschützen, Anhalt Bernburg nach 1863.**

**Gute Originalerhaltung mit leichten Gebrauchs- und Altersspuren. Klinge mit Originalpolitur durchgehend etwas altersfleckig und an zwei Stellen leicht angerostet. Messing-Gefäß dunkel patiniert.**

Preis 980,- €

